

URKUNDE

*Bei der
Verbandsgebrauchsprüfung*

am 30.09 u. 01.10.2006

bei Meppen

erhielt

Anna v. d. Königsäue

Rasse **DD**

ZB-Nr. **194571**

gew. am **11.05.2004**



327 Punkte

I. Preis

Züchter Sebastian Hünnekens- Ochtrup

Besitzer Sebastian Hünnekens, 48607 Ochtrup

Führer **Sebastian Hünnekens, Ochtrup**

JGV Meppen e.V.

J. Kaemmer
Prüfungsleiter



Zensurentafel für Verbands-Gebrauchsprüfung (VGP)

Verein: Jagdgebrauchshundeverein Meppen e.V. EDV-Nr.: 1058
 Prüfungsort: 49716 Meppen Prüfungstage: 30.09.u.01.10.06
 Führer: Sebastian Hünnekens PLZ: 48607 Wohnort: Ochtrup

Name des Hundes: Anna v.d.Königsauge gew.: 11.05.04 Rüde Hündin
 Rasse: DD ZB-Nr.: 194571 DGStB-Nr.:
 Mutter: Alma v. Erthal ZB-Nr.: 184466 DGStB-Nr.: 51288
 Vater: Luchs III v.d. Wupperaue ZB-Nr.: 186754 DGStB-Nr.: 52928

I. Waldarbeit			III. Feldarbeit				
	LZ	FWZ	UZ		LZ	FWZ	UZ
Riemenarbeit / Übernachtfähte	4	8	32	Nasengebrauch	4	6	24
Riemenarbeit / Tagfährte	—	5	—	Suche	4	4	16
Totverbellen (zusätzlich, Mindest - LZ 2)	—	4	—	Vorstehen	4	4	16
Totverweisen (zusätzlich, Mindest - LZ 2)	—	3	—	Manieren und Nachziehen am Wild	4	3	12
Bringen von Fuchs über Hindernis	4	3	12	a.1. Arbeit am geflügel. Huhn oder Fasan	—	4	—
Fuchsschleppe	3	5	15	a.2. oder Federwildschleppe	4	3	12
Bringen von Fuchs auf der Schleppe	3	2	6	b.1. Freies Verlorensuchen eines frisch geschossenen Stückes Federwild	—	3	—
Hasen- oder Kaninchenschleppe	4	4	16	b.2. oder Freies Verlorensuchen eines ausgelegten Stückes Federwild	4	3	12
Bringen von Hase oder Kaninchen	4	2	8	Bringen von Federwild	4	2	8
Stöbern <input type="checkbox"/> lt. <input type="checkbox"/> spl. <input type="checkbox"/> wdl. <input type="checkbox"/> st. X?	4	4	16	Summe Feldarbeit:			100
Buschieren	4	3	12				
	Summe Waldarbeit:						
	117						

II. Wasserarbeit			IV. Gehorsam				
	LZ	FWZ		LZ	FWZ		
Stöbern ohne Ente im deckungsr. Gewässer	4	3	12	Allgemeines Verhalten - Gehorsam	4	3	12
Verlorensuchen im deckungsr. Gewässer	4	3	12	Verhalten auf dem Stand	3	2	6
Stöbern mit Ente	—	3	—	Leinenführigkeit	4	1	4
oder lt. beil. Zeugnis vom	4	3	12	Folgen bei Fuß	4	2	8
Bringen von Ente	4	2	8	Ablegen	4	2	8
	Summe Wasserarbeit:			Benehmen vor eräugtem Federwild	4	2	8
	44			Benehmen vor eräugtem Haarnutzwild	4	3	12
				Schußruhe	4	2	8
				Summe Gehorsam:			66
				Gesamt - Punktzahl I-IV:			327

Zensuren: hervorragend = 4h sehr gut = 4 gut = 3 genügend = 2 mangelhaft = 1 ungünstig = 0 nicht geprüft = —	<input checked="" type="checkbox"/> mit Übernachtfähte
	<input type="checkbox"/> mit Tagfährte
Formwert: <u>✓</u>	
Haarwert: <u>✓</u>	
(nur vorliegende Zuchtschauergebnisse)	
Körperliche Mängel (Gebiß-, Hoden-, Augenfehler): <u>✓</u>	
Begründung der Note 4h: <u>Gewässer mit sehr hohem Schwierigkeitsgrad wurde von dem Hund in herausragender Leistung systematisch abgearbeitet</u>	
	I. Preis
	<input checked="" type="checkbox"/> mit Übernachtfähte
	<input type="checkbox"/> mit Tagfährte

Nicht bestanden - Grund des Ausscheidens (in Worten beschreiben):

J. Koennen J. Koennen Augustin-Wolke C. H. C. L.
 Prüfungsleiter Richter Richter Richter
 Tel. (0531) 873287 VR-Nr.: 1058/0015 VR-Nr.: 1058/0015 VR-Nr.: 1058/0014 VR-Nr.: 2409/0033